

zum Kreis- und Strategieausschuss am 13.07.2015, TOP 5

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 02.07.2015

Az. F 2 / HH 2015 / Zwischenbericht

Zuständig: Brigitte Keller, ☎ 08092-823-211

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

Kreis- und Strategieausschuss am 13.07.2015, Ö

Haushalt 2015; Zwischenberichte 2015 aus den Fachbereichen des Kreis- und Strategieausschusses

Sitzungsvorlage 2014/2294

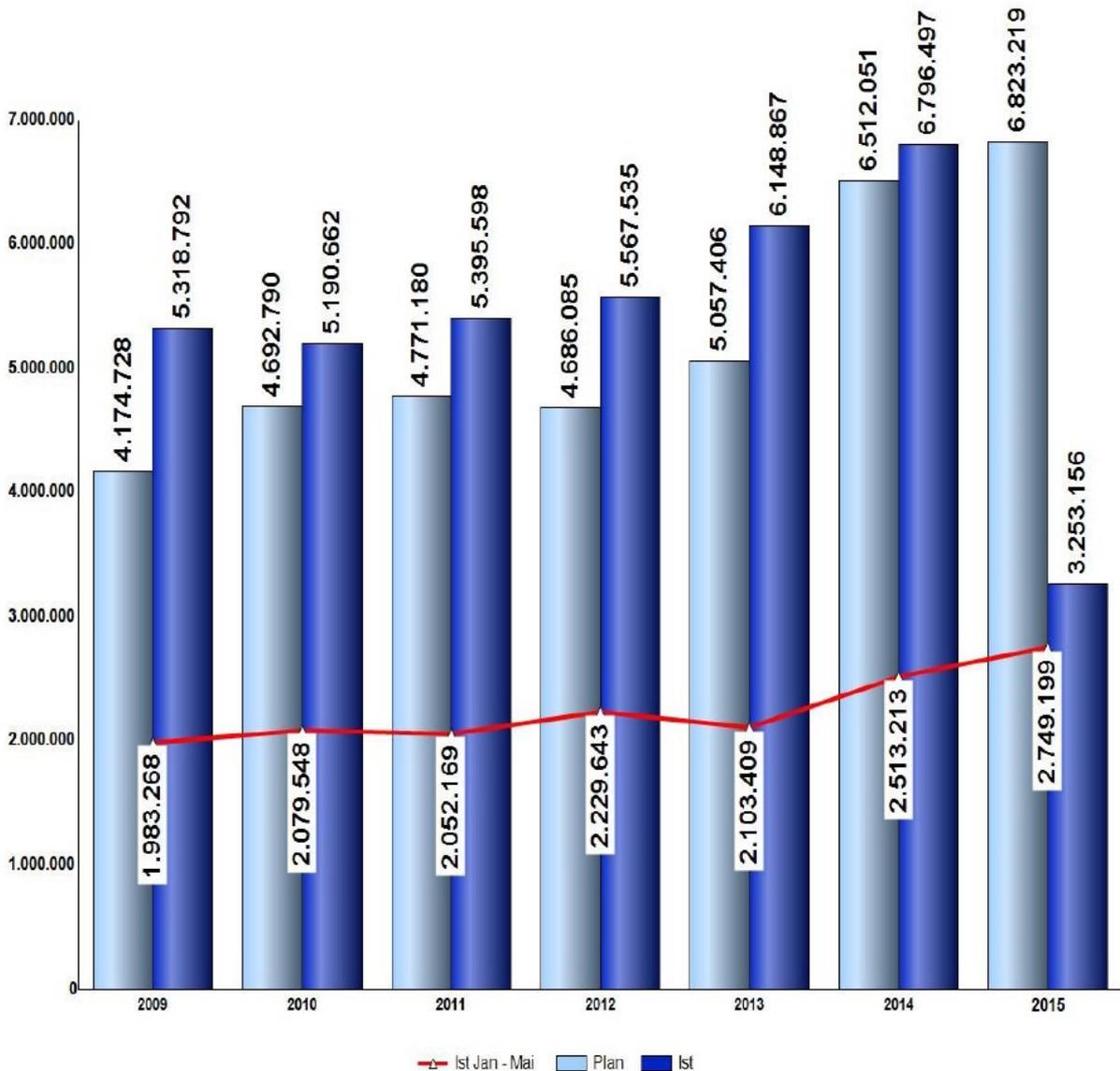
I. Sachverhalt:

Die Zwischenberichte der Fachausschüsse sind ebenso standardisiert wie die Budget- und Abschlussberichte. Alle Grafiken kommen inzwischen direkt aus der Software, sie werden „nur“ noch interpretiert. Eine Weiterentwicklung des Berichtswesens von Seiten der Politik ist erwünscht, die geeignete Plattform dafür ist die Arbeitsgruppe Politik und Verwaltung.

1. Gesamtüberblick (Cockpit):

1.1 Ergebnisrechnung

Die Gesamtausgaben des Kreis- und Strategieausschusses stellen sich wie folgt dar:



Erläuterung:

Die linke Säule zeigt die Planansätze eines Jahres die rechte die Ist-Werte. Die rote Linie markiert den Stand zum 31.5. eines Jahres.

Die lineare Betrachtung der drei Vergleichsjahre führt zu folgendem Ergebnis:

	% 31.05.	Ist		Ist / Plan %	Planerfüllung in %
		Jan - Mai	Jan - Dez		
2008	48,79%	2.079.100	5.524.392	129,64%	-29,64%
2009	47,51%	1.983.268	5.318.792	127,40%	-27,41%
2010	44,31%	2.079.548	5.190.662	110,61%	-10,61%
2011	43,01%	2.052.169	5.395.598	113,09%	-13,09%
2012	47,58%	2.229.643	5.567.535	118,81%	-18,81%
2013	41,59%	2.103.409	6.148.867	121,58%	-21,58%
2014	38,59%	2.513.213	6.796.497	104,39%	-4,39%
2015	40,34%	2.752.735	2.671.412		

Die Mittelausschöpfung zum Zeitpunkt 31.5. ist unauffällig.

1.2 Investitionen:

Auf die Darstellung der Investitionen wird im Zwischenbericht verzichtet, weil dies zu diesem Zeitpunkt keine Aussagekraft hat. Es gibt derzeit keine Anzeichen, dass die veranschlagten Mittel nicht ausreichen. Sollte es aber zu einer Änderung in der Finanzierung der Kreisklinik kommen, wird sich das möglicherweise gravierend auf den Kreishaushalt auswirken, denn 2015 ist ein Eigenbeteiligungsdarlehen für BA 8 in Höhe von 7 Mio € geplant, das ab 2016 mit jährlich über 300.000 € getilgt wird. Der Arbeitskreis Kreisklinik befasst sich derzeit mit diesem Thema.

2. Darstellung der einzelnen Kostenstellen des Kreis- und Strategieausschusses

2.1 Die Sachgebiete

	Jan - Mai					Prognose
	Ist					
	2011	2012	2013	2014	2015	
031 Energieagentur gGmbH					60.000	
021 Gemeinkostentopf	103.204	107.608	107.588	327.263	277.069	
025 Abteilung F, Finanzen, Wirtschaft, Büro Landrat					33.729	
050 Revisionsamt	30.322	37.924	36.424	42.077	35.982	
070 Staatl. Schulamt Ebersberg	-6.702	-7.006	-8.869	-5.792	3.219	
090 Personalrat	24.320	18.680	20.739	23.541	11.502	
095 Landrat/ Büro Landrat	156.141	164.208	159.615	242.253	236.738	
098 Zensus 2011	-102.594	30.088		0	0	
100 Zentralabteilung Z, Zentrales	57.161	56.551	51.711	56.074	66.751	
115 Registratur	117.411	108.123	102.284	98.897	103.338	
200 Fachabteilung S, Soziales und Bildung	937	1.066	14.043	21.999	49.638	
300 Fachabteilung 3, Öffentliche Sicherheit, Gemeinden	587	395	7.963	7.226	5.875	
305 Staatliche Rechnungsprüfungsstelle	12.225	11.714	9.983	9.657	11.052	
400 Fachabteilung 4, Bau und Umwelt	8.317	6.925	5.972	6.260	6.743	
A060 Kommunale Steuerung (bis 31.12.2009)	0	0	0	0		
012 Umlage KSt. Versorgungsumlage Beamte 502110	298.763	364.712	401.787	210.463	239.800	
013 Umlage KSt. Beihilfe 504110	101.902	125.159	134.334	139.883	149.582	
014 Umlage KSt. Versorgungsrücklage 505110	2.784	6.224	3.065	3.156	3.500	
040 Kreisklinik Sondervermögen	11.219	2.932	5.609	2.932	2.932	
041 Kreisklinik gGmbH	5.747	-55.330	-46.930	-27.738	-56.385	
045 Sozialer Wohnungsbau	181.208	115.623	62.042	60.469	121.580	
096 Geschäftsführung Kreistag	32.687	58.844	53.848	54.510	95.847	
111 EDV und Kommunikation	300.682	340.609	231.369	367.390	415.189	
120 Personalservice, Bürgerservice	236.486	249.147	250.591	307.760	295.878	
140 Finanzmanagement	397.100	407.826	416.075	452.223	448.114	
145 Kreiskasse, Buchhaltung	82.262	77.622	84.165	112.711	131.529	
SUMME	2.052.169	2.229.643	2.103.409	2.513.213	2.749.199	

Begründungen:

Kostenstelle 096 - Klimaschutzmanager: Hier wurden Zuschussmittel in Höhe von 32.400 € veranschlagt. Eine Fortführung der Förderung durch den Bund wurde negativ verbeschrieben. Dagegen hat der Landkreis Widerspruch angelegt.

Im Übrigen wurden von den Sachgebieten keine Planabweichungen gemeldet.

Bewertung im Hinblick auf das Jahresergebnis des Teilbudgets des Kreis- und Strategieausschusses:

Nach derzeitigem Kenntnisstand wird das Teilbudget des Kreis- und Strategieausschusses eingehalten.

Kostenstelle Finanzierung (020)

Der Haushalt 2015 entwickelt sich weitgehend normal. Allerdings bleibt die Grunderwerbssteuer hinter den Planungen zurück. Während 500.000 € mehr geplant wurden als im Vorjahr, liegt das IST zum 31.5.2015 um fast 1 Mio € unter dem IST des Vorjahres. Möglicherweise entstehen in diesem Bereich **Einnahmeausfälle von 1 Mio €.**

Auswirkung auf Haushalt:

Die Einhaltung des Teilbudgets des Kreis- und Strategieausschusses wird prognostiziert. Bei der Finanzierung sind derzeit Einnahmeausfälle von 1 Mio € zu befürchten.

Der Zwischenbericht über den Verlauf des Haushaltsjahres 2015 wird zur Kenntnis genommen.

II. Beschlussvorschlag:

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Auch im nächsten Jahr ist dem Kreis- und Strategieausschuss in dieser Form über den Stand des Haushaltsvollzuges zu berichten.

gez.

Brigitte Keller